



Tätigkeitsbericht des Vorstandes

01.01.2024 - 31.12.2024

1. Vorstandsarbeit, Verbandsentwicklung

Auch 2024 war wieder ein sehr aktives Jahr für den PFAD Bundesvorstand und seine Mitarbeitenden.

Es fanden insgesamt vier **Vorstandssitzungen** statt, davon zwei online (07.02.2024, 06.07.2024) und zwei in Präsenz, angebunden an die beiden Ländergremien (03./04.05.2024, 15./16.11.2024).

Zusätzlich konnten alle Vorstandsmitglieder an den **wöchentlichen Arbeitstreffen** der drei Vorsitzenden mit den Mitarbeitenden teilnehmen oder sich – über ein dabei geführtes Protokoll – zeitnah über die Inhalte dieser Gespräche, aktuelle Aktivitäten und Termine der Geschäftsstelle und des geschäftsführenden Vorstandes informieren und sich dazu einbringen. Zweiwöchentlich fanden zusätzlich online **Meetings der geschäftsführenden Vorstandsmitglieder** statt.

Beratungen sind eines der wichtigsten Angebote jedes Selbsthilfeverbandes. Neben den unzähligen Beratungen und Beistandschaften, die von den PFAD Landesverbänden und -Ortsgruppen geleistet werden, kann auch der Bundesverband – unabhängig von einer Mitgliedschaft – um Rat angefragt werden. Wir beraten Pflege- und Adoptivfamilien sowie weitere Ratsuchende (z. B. sog. Herkunftseltern, Verwandte, Fachkräfte der Jugendhilfe und anderer Professionen, Forschende, Studierende, Politiker*innen, ...). Ebenso können sich unsere Multiplikator*innen an uns wenden, wenn für einen ihrer Beratungsfälle Unterstützung oder weitere Fachinformationen benötigen.

Über die **PFAD Hotline** bzw. unser **Beratungstelefon** 030 24 08 56 21 erreichen hauptsächlich Pflege- und Adoptiveltern Angela Rupp, die sie mit ihrem umfangreichen Praxiswissen kompetent berät.

Ebenso können Beratungen per Telefon oder Mail durch das **PFAD Fachreferat** stattfinden. Hier erhalten z. B. auch Fachkräfte fachliche Unterstützung bei ihren Fragen.

Getestet wurde in diesem Jahr das Format **Zoom für Neumitglieder**, bei dem Angela Rupp und Christiane Kehl vierteljährlich den neueingetretenen Einzelmitgliedern im Bundesverband einen Online-Termin anbieten, um einen ersten persönlichen Kontakt zum Vorstand zu ermöglichen und für Fragen zur Verfügung zu stehen. Leider hielt sich das Interesse in Grenzen. Mit den Neumitgliedern, die das Angebot wahrnahmen, ergaben sich jedoch interessante Gespräche. Termine waren am 12.04.2024, 12.07.2024 und 11.10.2024.

Digitalisierung ist ein Thema, welches alle Lebensbereiche und Branchen betrifft - auch uns als Verband. In allen damit zusammenhängenden Bereichen ist Christopher Vedder federführend. Durch digitale Tools kann die Kollaboration und Kommunikation effizienter gestaltet werden. Im Jahr 2024 mussten wir mit unseren E-Mails vom Server unseres Anbieters für die Webseite auf Microsoft 365 umstellen. Hintergrund war die Serverabschaltung. Gemeinsam mit unserem IT-Dienstleister konnten wir die E-Mail-Accounts aller haupt- und ehrenamtlichen Kolleg*innen technisch auf die Microsoft-Server umstellen. Die Umstellung verlief größtenteils reibungslos. Herausforderungen waren i. d. R. account-bezogen und konnten im direkten Miteinander geklärt werden. Als gemeinnütziger Verband können wir die Tools von MS 365 kostenfrei nutzen, hierzu zählen bspw. Word, Excel und PowerPoint (in der Online-Version) sowie Teams für Besprechungen. Die Einführung und Nutzung der MS365-Anwendungen war und ist für alle Beteiligten eine Umstellung. Die Umstellung und Nutzung erforderte allen zusätzliche Ressourcen.

Die **Mitgliederverwaltung** konnten wir im Jahr 2024 digitalisieren. Die Webanwendung Campai wird als digitale Verwaltung für die Einzelmitglieder und juristischen Personen im PFAD Bundesverband genutzt. Das Tool ermöglicht auch eine digitale Buchhaltung. Im Jahr 2024 wurde hier mit der Vorbereitung für die vollständige Umstellung der Buchhaltung ab 2025 begonnen. Während der Übergangszeit wurden das alte Ver-

PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.

fahren und Campai parallel gepflegt. Mit der digitalen Mitgliederverwaltung können Aufnahmen und Austritte mit wenigen Klicks hinterlegt und die Personen durch vorgefertigte Texte informiert werden. Die Abrechnung der Mitgliedsbeiträge sowie ein automatisiertes Mahnwesen erleichtern die Verwaltung ebenfalls erheblich. Des Weiteren sind Excel-Exporte für eigene Auswertungen möglich (bspw. für die Meldung der Adressen und Adressänderungen an den Schulz-Kirchner-Verlag).

Die **Kommunikation** wird ebenfalls digitaler und synchroner. Um den Anforderungen und Erwartungen verschiedener Beteiligter gerecht zu werden, ist eine moderne digitale Kommunikation unumgänglich. Im Jahr 2024 wurde damit begonnen verschiedene Tools auszuprobieren. Für Mitglieder aus Nordrhein-Westfalen wird Slack verwendet. Über unsere Mitgliederverwaltung kann die Campai-App genutzt werden. Diese bietet die Möglichkeit, dass sich Mitglieder des PFAD Bundesverbandes untereinander austauschen können. Bei Ein- oder Austritten werden Personen automatisiert hinzugefügt oder entfernt. Durch den Wechsel zu MS365 kommt MS Teams verstärkt zum Einsatz, dies gilt für die interne wie auch externe Kommunikation. Als Verband müssen wir in den nächsten Jahren schauen, welches Medium wir für welche Kommunikation nutzen. Optimalerweise funktionieren alle Tools miteinander und können ggf. verbandsübergreifend genutzt werden.

2. Politische Arbeit

Der PFAD Bundesverband ist als Dachverband der Selbsthilfe von Pflege- und Adoptivfamilien im **Lobbyregister** verzeichnet und daher berechtigt, gegenüber dem Bundestag und der Bundesregierung Interessenvertretung auszuüben.

Im Berichtszeitraum fanden Termine mit Abgeordneten des Bundestages statt. Unsere Forderungen verbreiteten wir auch durch Öffentlichkeitsarbeit und über Fachgremien.

21.02.2024	online	Gespräch mit Matthias Seestern-Pauly (FDP)	Karin Dabels Christiane Kehl Dr. Carmen Thiele
19.03.2024	Berlin	Gespräch im Bundestag mit der SPD Arbeitsgruppe Familie, Senioren, Frauen und Jugend	Dr. Carmen Thiele
11.11.2024	Berlin	Teilnahme am Herbstfest der CDU/CSU-Bundestagsfraktion	Christiane Kehl

Am 25.11.2024 sandten wir einen **Brief an alle demokratischen Bundestagsparteien** mit Anregungen aus unserem Fachbereich für ihre Wahlprogramme zur Bundestagswahl 2025. Sie umfassten die Punkte

- Inklusive Umgestaltung der Kinder- und Jugendhilfe
- Elterngeld für Pflegeeltern
- Strukturelle Absicherung von Bereitschaftspflege
- Verhinderung der Altersarmut von Pflegefamilien
- Einhaltung der Rechte aus der UN-Kinderrechtskonvention
- Gesetzliche Grundlage für die Finanzierung sozialer Selbsthilfe

Zu folgenden **Gesetzentwürfen** wurden wir um unsere fachliche Einschätzung gebeten:

- Stellungnahme an das Bundesministerium der Justiz zur **Reform des Kindschaftsrechts** (16.02.2024)
- Stellungnahme an das Bundesministerium der Justiz zur **Reform des Abstammungsrechts** (16.02.2024)
- Stellungnahme an das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zum Entwurf eines Gesetzes zur Ausgestaltung der **Inklusiven Kinder- und Jugendhilfe** (Kinder- und Jugendhilfeinklusionsgesetz – IKJHG) (30.09.2024)

3. Gremienarbeit, Vernetzungen, Kooperationen

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)

Der PFAD Bundesverband erhält eine finanzielle Förderung seiner Arbeit aus dem **Kinder- und Jugendplan des Bundes** (KJP). Mit dem BMFSFJ und dem Bundesverwaltungsamt findet ein jährliches **Jahresplanungsgespräch** statt, bei dem über die Umsetzung der geförderten Maßnahmen des PFAD Bundesverbandes im letzten und aktuellen Jahr berichtet wird und wir unsere Vorhaben für das jeweils nächste Jahr vorstellen. Für die finanzielle und ideelle Unterstützung durch das BMFSFJ sind wir sehr dankbar. Auch in 2024 drückte das Ministerium wieder seine Wertschätzung für die Vielfalt unserer engagierten Aktivitäten und Ziele sowie die Expertise unseres Verbandes aus.

09.09.2024	online	Präsentation von Zwischenergebnissen der Evaluation des Adoptionshilfe-Gesetzes	Dr. Carmen Thiele
08.10.2024	Berlin	Verbändeanhörung zur Stellungnahme zum Referentenentwurf „Inklusive Jugendhilfe“	Dr. Carmen Thiele
07.11.2023	online	Jahresplanungsgespräch	Ulrike Schulz Christopher Vedder Dr. Carmen Thiele

Bundesforum Familie + Arbeitsgemeinschaft deutscher Familienorganisationen e.V. (AGF)

In Gremien zur Familienpolitik bzw. zu allgemeinen Familienfragen bringen wir die besonderen Themen von Adoptivfamilien und Pflegefamilien mit ein.

16.10.2024	Berlin	Netzwerktreffen	Bernd Junker
------------	--------	-----------------	--------------

Bundesforum Vormundschaft und Pflegschaft e. V.

PFAD ist Mitglied im „Bundesforum Vormundschaft und Pflegschaft“. Hier sind Institutionen und Einzelpersonen vernetzt, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit Fragen der Vormundschaft befassen. Zusammen mit 13 weiteren Fachorganisationen appellierte PFAD im März 2024 mit der **Aktion „Kinderrechtsbasierte Vormundschaft ermöglichen!“** für Verbesserungen bei der Vormundschaft durch Änderungen im SGB VIII.

Folgende Termine wurden wahrgenommen:

27.02.2024	online	Klausurtagung	Dr. Carmen Thiele
12.04.2024	Berlin	Bundestag: Vormundschaftswechsel	Dr. Carmen Thiele
16.05.2024	Berlin	Gemeinsamer Termin mit BMFSFJ + BMJ	Dr. Carmen Thiele
05.06.2024	online	Gespräch mit Matthias Seestern-Pauly (FDP)	Dr. Carmen Thiele
12.06.2024	Frankfurt am Main	Klausurtagung	Dr. Carmen Thiele
27./28.11.2024	Fulda	Klausurtagung	Dr. Carmen Thiele

Bundesnetzwerk Ombudschaft in der Jugendhilfe e.V.

Mit dem Bundesnetzwerk Ombudschaft werden regelmäßig informelle Kontakte gepflegt.

PFAD Bundesverband der Pflege-und Adoptivfamilien e.V.

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Unsere Mitgliedschaft und die Fachdiskussion mit dem Deutschen Verein, der u.a. die jährlichen Empfehlungen zur Höhe der Pauschalen in der Vollzeitpflege herausgibt, ist uns sehr wichtig.

02./03.09.2024	online	Kooperations- und Netzwerkarbeit in der Adoptionsvermittlung	Dr. Carmen Thiele
----------------	--------	--	-------------------

Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen e.V. (IGfH)

Mit der IGfH besteht eine enge Zusammenarbeit. In der **Fachgruppe Erziehungsstellen/Pflegefamilien** fungiert Dr. Carmen Thiele als eine der Sprecherin. Darüber hinaus vertritt sie PFAD auch in der **AG Weiterentwicklung in der Pflegekinderhilfe**. Diese Termine wurden wahrgenommen:

09.04.2024	online	Arbeitstagung der AG Weiterentwicklung in der Pflegekinderhilfe	Dr. Carmen Thiele
18.-20.09.2024	Potsdam	Jahrestagung „Erziehungshilfen als gute Orte“, Einstiegsimpuls + IGfH-Mitgliederversammlung	Dr. Carmen Thiele
05.11.2024	online	Arbeitstagung der AG Weiterentwicklung in der Pflegekinderhilfe	Dr. Carmen Thiele
18.11.2024	online	Fachgruppe Erziehungsstellen / Pflegefamilien	Dr. Carmen Thiele
26.11.2024	Frankfurt am Main	Fachtag anlässlich des Abschieds von Josef Koch	Dr. Carmen Thiele
02.12.2024	Kassel	Delegiertenversammlung	Dr. Carmen Thiele

Paritätischer Gesamtverband

Unser Dachverband ist für uns ein wichtiger Ansprechpartner und eine Quelle für Fachinformationen und Kontakte zur Politik. Es bestehen enge Kontakte unserer Fachreferentin zu den anderen **Referent*innen im Fachgebiet Jugendhilfe**.

Für unsere Öffentlichkeitsarbeit arbeitet Ulrike Schulz mit dem Team für **Öffentlichkeitsarbeit** des Gesamtverbandes zusammen und nimmt teil an den Öffentlichkeitsarbeits-Vernetzungstreffen der überregionalen Mitgliedsorganisationen des Paritätischen Gesamtverbandes (UEMO).

14./15.03.2024	Berlin	Arbeitskreis der Jugendhilfereferent*innen	Dr. Carmen Thiele
19.03.2024	online	Fortbildung: Newsletter	Ulrike Schulz
20.03.2024	online	Infoveranstaltung zur Teilnahme am Modellprojekt zur Entwicklung von barrierefreien Apps in der Selbsthilfe	Ulrike Schulz
21.03.2024	online	UEMO Öffentlichkeitsarbeits-Vernetzungstreffen: <ul style="list-style-type: none">• Umstellung von Websites auf Barrierefreiheit + Infos zum 100-jährigen Jubiläum	Ulrike Schulz Corinna Benecke
25.04.2024	Berlin	Jubiläumsfeier 100 Jahre Paritätischer	Bernd Junker
28./29.04.2024	online	Konferenz der überregionalen Mitgliedsorganisationen	Bernd Junker

PFAD Bundesverband der Pflege-und Adoptivfamilien e.V.

16.05.2024	online	UEMO Öffentlichkeitsarbeits-Vernetzungstreffen: <ul style="list-style-type: none"> • Threads, Bluesky und Co. – Welche Social Media-Kanäle sind für euch relevant, welche nicht? • Pressearbeit: SEO - um gefunden zu werden 	Ulrike Schulz Corinna Benecke
13.06.2024	online	Fachübergreifendes Gespräch zum Thema "Inklusive Zugänge zu Ausbildung und Beruf" mit den Arbeitskreisen Jugendsozialarbeit und Teilhabe	Dr. Carmen Thiele
19.09.2024	online	UEMO Öffentlichkeitsarbeits-Vernetzungstreffen: <ul style="list-style-type: none"> • Podcasts 	Ulrike Schulz
19./20.09.2024	Berlin	Konferenz der überregionalen Mitgliedsorganisationen	Bernd Junker
13./14.11.2024	online	Arbeitskreis der Jugendhilfereferent*innen	Dr. Carmen Thiele
14.11.2024	online	UEMO Öffentlichkeitsarbeits-Vernetzungstreffen: <ul style="list-style-type: none"> • (Social Media-)Kommunikations-Strategie 	Ulrike Schulz
06.12.2024	Berlin	Mitgliederversammlung + Wahl Gesamtverband	Bernd Junker

Netzwerk Kinderrechte / National Coalition

Das Netzwerk Kinderrechte ist ein bundesweites Netzwerk, das sich für die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland einsetzt. PFAD unterstützte den **Zwischenbericht** der National Coalition zur Kinderrechtssituation in Deutschland im Kapitel "Familiäre Umgebung und alternative Fürsorge".

Zum Tag des Grundgesetzes am 23. Mai 2024 beteiligten wir uns an einer **Social Media Aktion** des Netzwerks Kinderrechte zur Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz.

Wir nahmen an den folgenden Online-Terminen und Aktionen teil:

14.02.2024	online	Vorstellung des Zwischenberichts der National Coalition zur Kinderrechtssituation in Deutschland	Ulrike Schulz
22.05.2024	online	Monitoring-Stelle UN-Kinderrechtskonvention des Deutschen Instituts für Menschenrechte und National Coalition Deutschland: <ul style="list-style-type: none"> • Kinderrechte im Grundgesetz - Aktueller Stand zum Koalitionsvertrag und zu den Abschließenden Bemerkungen des UN-Kinderrechtsausschusses • Austausch zur gemeinsamen Social Media Aktion zum Tag des Grundgesetzes am 23.05.2024 über „Kinderrechte ins Grundgesetz“ 	Ulrike Schulz
12.12.2024	online	Vorbereitung einer neuen Aktion „Kinderrechte-Champions“ zur Bundestagswahl 2025	Ulrike Schulz

Forschungsprojekte

- Am 28.09.2024 nahm Ulrike Schulz an einem Treffen des **Forschungsnetzwerks EMPOWERYOU** in Köln teil.

PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.

- Mit dem **spanischen Pflegeelternverband ASEAF** besteht schon länger ein guter Kontakt. Es fanden online Gespräche mit Ulrike Schulz und Dr. Carmen Thiele statt, um über ein gemeinsames Forschungsprojekt aus EU-Mitteln zu beraten. Das Vorhaben ließ sich zu diesem Zeitpunkt leider noch nicht umsetzen. Wir bleiben dazu im Gespräch.
- Das **Institut für wirkungsvolle Sozialarbeit (IWS)** möchte mit PFAD zusammen ein gemeinsames Projekt durchführen. Ulrike Schulz und Christopher Vedder führten dazu mehrere Gespräche.

Netzwerken mit Adoptiv- und Pflegefamilienvereinigungen

• **PFAD FÜR KINDER Landesverband Bayern**

Die Vorsitzende Ulrike Schulz vertrat den Bundesverband beim **Gruppenarbeitstreffen** und der Mitgliederversammlung am 12.10.2024 in Augsburg. Dr. Carmen Thiele hielt dort ein **Referat zum Thema Eingliederungshilfe für Pflegekinder** für die bayerischen Delegierten.

Am 27.04.2024 referierte Ulrike Schulz zum Thema „**Kinderrechte in Pflegefamilien**“ für den Ortsverein PFAD FÜR KINDER Bad Kissingen e.V.

• **Nordrhein-Westfalen**

Ein deutlicher Zuwachs von Neu-Mitgliedern und Beratungsanfragen aus Nordrhein-Westfalen sowie konkrete Anfragen machten uns den Wunsch vieler Pflege- und Adoptiveltern nach einem Anschluss an und die Vertretung durch den PFAD Bundesverband auch in diesem Bundesland deutlich. Daher haben wir den Aktionstag 2024 genutzt, um über eine **Vernetzung mit PFAD** zu informieren und ein erstes Netzwerk in Nordrhein-Westfalen aufzubauen. Im Rahmen der Veranstaltung wurden Kontaktdaten von Interessierten aufgenommen, um im Nachgang ein Präsenztreffen zu organisieren.

Ein bereits bestehender Verein will sich anschließen, weitere Einzelpersonen möchten mit unserer Unterstützung in ihrer Region Ortsgruppen aufbauen. Ihr Ziel ist es, auch einen neuen **PFAD Landesverband für NRW** zu gründen.

Ulrike Schulz und Christopher Vedder luden mit Unterstützung des Stolberger Vereins am 28.09.2024 in Stolberg zu einem ersten Vernetzungstreffen ein, dem rund ein Dutzend motivierter Pflegeeltern aus NRW nachkamen. Weitere Online-Termine werden folgen. Zum Austausch mit den Mitgliedern aus NRW wurde eine **Kommunikation über Slack** eingerichtet.

• **Baden-Württemberg**

Der seit 2012 nicht mehr im PFAD Verband organisierte Landesverband Baden-Württemberg möchte sich nach einer Umstrukturierung PFAD wieder anschließen. Dazu haben verschiedene informelle Online-Termine stattgefunden und deren Vorsitzende nahm als Gast an beiden Ländergremien 2024 teil.

• **Bundesinteressengemeinschaft der Pflegefamilienverbände**

Am 20.03.2024 gab es einen online Austausch mit den anderen Mitgliedsorganisationen der Bundesinteressengemeinschaft der Pflegefamilienverbände bezüglich einer erneuten gemeinsamen **Teilnahme am Deutschen Jugendhilfetag 2025**. Für PFAD nahmen Angela Rupp, Edda Jakobs, Ulrike Schulz und Dr. Carmen Thiele daran teil.

• **Facebook-Gruppe „Pflegekinder aus EU-Staaten & Drittländer“**

Am 05.12.2024 fand ein erster Kontakt mit den Administrator*innen der Facebook-Gruppe „Pflegekinder aus EU-Staaten & Drittländer“ statt, der zu einer **Kooperation** führte. In der privaten Gruppe findet **kompetente peer-to-peer-Beratung** statt unter Pflegefamilien, die ein Pflegekind aufgenommen haben, das i.d.R. in Deutschland geboren wurde, jedoch aufgrund „ungeklärter Herkunft“ o. Ä. keine Geburtsurkunde und keinen Pass hat. Dadurch entstehen dem Kind und auch seiner Pflegefamilie erhebliche Nachteile.

Die drei Gruppen-Administrator*innen sind Mitglieder im PFAD Verband und stellten dieses wichtige Thema beim PFAD Neujahrsempfang 2025 persönlich vor.

• **Bundesverband FASD**

Nevim Krüger arbeitet aktiv bei der Gründung eines neuen Bundesverbandes FASD mit, der sich als Schirm und Plattform für alle Akteure und Akteurinnen, Institutionen und Einrichtungen im Themenfeld der Fetalen Alkoholspektrumstörung (FASD) versteht.

PFAD Bundesverband der Pflege-und Adoptivfamilien e.V.

Weitere diverse Termine:

05.02.2024	online	Informationsveranstaltung zum Bundesprogramm „Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“	Christopher Vedder Dr. Carmen Thiele
04.03.2024	Berlin	Beiratssitzung CLS-Studie	Dr. Carmen Thiele
11./12.03.2024	online	Deutsches Institut für Urbanistik (difu): Möglichkeitsräume - Was bedeuten „geeignete Persönlichkeiten“ und „besondere Erfahrungen“ (§ 72 SGB VIII) für die Gewinnung und den Einsatz von Personal in einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe?	Ulrike Schulz Dr. Carmen Thiele
16.03.2024	online	Info der Firma Eye-Able® zu ihrem Angebot zur digitalen Barrierefreiheit von Websites	Ulrike Schulz Corinna Benecke
20.03.2024	online	DIJuF: Weiterdenken in der Pflegekinderhilfe - Kinder schützen - Eltern beteiligen - Pflegeeltern gewinnen (für Leitungs- und Fachkräfte der Jugendämter)	Dr. Carmen Thiele
22.03.24	online	Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik (AKJ ^{Stat}): Kinder- und Jugendhilfe in Krisenzeiten – Vorstellung des Kinder- und Jugendhilfereports 2024	Dr. Margit Huber
16.05.2024	online	Friedrich-Naumann-Stiftung: Fortbildung: SEO-Training	Ulrike Schulz
10.06.2024	online	Kompetenzzentrum Kinderwunsch (KompKi): Abschlusstagung Kinderwunsch im Fokus: Kompetenzen rund um den Kinderwunsch erweitern – Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt „KompKi“	Ulrike Schulz
18.06.2024	online	Inputgeber bei einer Fortbildung des Paritätischen Gesamtverbandes: Tools & Technik: Veranstaltungsmanagement-Systeme	Christopher Vedder
09.09.2024	online	Deutsches Institut für Urbanistik / Dialogforum: Vorstellung der zentralen Inhalte des Referententwurfes durch das BMFSFJ, gefolgt von Praxis-kommentaren	Dr. Carmen Thiele
24.09.2024	online	Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz e.V. (ism): Fachgespräch Akquise in der Krise	Dr. Carmen Thiele
16.10.2024	Berlin, GS	Austausch mit Diane Klückmann , Gründerin von Klückskinder gUG	Dr. Carmen Thiele
22.10.24	online	Universität Hildesheim / Forschungsnetzwerk Erziehungshilfen: Leaving Care KOMPAKT 7: Über-	Dr. Margit Huber Ulrike Schulz

PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.

		gänge aus Pflegefamilien	
05.11.2024	online	Kompetenzzentrum Pflegekinder: AK Weiterentwicklung Pflegekinderhilfe	Dr. Carmen Thiele
09.-11.12.2024	online	Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung – initiativeKJP: <ul style="list-style-type: none"> • Impuls #1: Mehr als Lobbyarbeit. Auf dem Weg zu einer Advocacy Strategie in Zeiten von Transformation • Impuls #2: Politik konkret. Wie funktioniert Lobbyarbeit für die gute Sache eigentlich auf Bundesebene? • Impuls #3: So geht's. Die wichtigsten Schritte, um Lobby- und Advocacy-Arbeit ins operative Organisationshandeln zu integrieren 	Ulrike Schulz
11.12.2024	Berlin	Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung – initiativeKJP: <ul style="list-style-type: none"> • Fachforum „Kinder und Jugend ... HILFE! – Wie geht es jungen Menschen und was brauchen sie?“ 	Dr. Carmen Thiele

4. Veranstaltungen

Ländergremien

Die Ländergremien des PFAD Verbandes vernetzen die PFAD Landesverbände und -gruppen und den Bundesverband. Sie dienen dem Austausch unter den aktiven Multiplikator*innen und liefern mit kompetenten fachlichen Inputs Energie und neue Ideen für die eigene Arbeit vor Ort.

- **Ländergremium I/2024 am 04./05.05.2024 in Berlin** stand unter dem Thema **„Nachhaltigkeit in der Verbandsarbeit“**. Ein Workshop mit der erfahrenen Referentin Christiane Biedermann bearbeitete vor allem zwei wesentliche Aspekte der Nachhaltigkeit in der Verbandsarbeit: die Gewinnung von Mitgliedern und Engagierten sowie den Generationenwechsel im Verein. Im Anschluss fand die jährliche **Mitgliederversammlung** des Bundesverbandes statt.
- **Ländergremium II/2024 am 16./17.11.2024 in Hannover** drehte sich um das Thema **„Förderlicher Umgang“**. Steffen Neumann und Anne Hoffmann vom Institut für Wirkungsvolle Sozialarbeit e.V. (IWS) aus Leipzig referierten online über fachliche Anforderungen an den Prozess der Umgangsgestaltung im Rahmen von Pflegeverhältnissen.

PFAD Neujahrsempfang

Am 31.02.2024 luden wir wieder Kooperationspartner*innen und Akteure aus der fachpolitischen und politischen Ebene nach Berlin ein, um unsere aktuellen Positionen und Forderungen vorzustellen und zu diskutieren. Es bestand großer Konsens unter allen Teilnehmenden bei den Veränderungsbedarfen, die wir aufzeigten. Auch stimmten unsere Gäste den von uns erarbeiteten Vorschlägen weitgehend zu:

- Die aktuellen Zuschüsse für die **Alterssicherung** von Pflegepersonen sind in keiner Weise angemessen.
- **Bereitschaftspflege**personen benötigen eine bessere soziale Absicherung. Für die betroffenen Kinder sind Platzierungswechsel zu minimieren.
- Die Regierung soll Pflegeeltern in den Kreis der Bezieher*innen von **Elterngeld** aufnehmen.

PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.

Aktiv am Neujahrsempfang nahmen für PFAD teil: Ulrike Schulz, Bernd Junker, Karen Dabels, Christiane Kehl, Nevim Krüger, Dr. Carmen Thiele und Corinna Benecke.

Bundesarbeitsgemeinschaft ADOPTION und INPFLEGE

Die BAG ADOPTION und INPFLEGE vernetzt seit dem Jahr 2000 auf Bundesebene tätige Interessenvertretungen von Pflege-, Adoptiv- und Herkunftseltern und (ehemaligen) Kindern aus Pflege- und Adoptivfamilien. Ihre federführend vom PFAD Bundesverband organisierten Jahrestagungen dienen dem Erfahrung- und Informationsaustausch und der fachlichen Weiterbildung.

Die Jahrestagung der Bundesarbeitsgemeinschaft ADOPTION und INPFLEGE zum Thema "**Die unsichtbaren Wunden: Verständnis und Bewältigung von Traumatisierungen bei Adoptiv- und Pflegekindern**" fand am 16./17.03.2024 online statt.

- Dr. Paul Neumann referierte zum Thema "**Traumatisierungen in der Kindheit bei Pflege- und Adoptivkindern**".
- Frank und Dorothea Sidenstein gaben unter dem Titel "**Die ersten 1000 Tage zählen**" wichtige Informationen über frühkindliche Traumata.
- Heinrich Bellinghausen-Thomas beleuchtete die Gefahr einer "**Sekundären Traumatisierung bei Pflegeeltern**".

Das Vorbereitungsteam setzte sich zusammen aus Ulrike Schulz, Luise Essen, Bernd Junker, Monika Görres und Christiane Kehl. Für den technischen Support waren Corinna Benecke und Wolfgang Pladt zuständig.

Bundesweiter Aktionstag für Adoptiv- und Pflegefamilien

„**Gemeinsam für unsere Kinder**“ war das Motto des zweiten Aktionstags für Adoptiv- und Pflegefamilien.

Am Samstag, den 10. Juni 2023 trafen sich rund 90 Teilnehmende in Köln-Riehl für diesen **Tag der Wertschätzung, Information und Vernetzung**. Die Teilnehmenden reisten aus dem ganzen Bundesgebiet an, darunter Adoptiv- und Pflegeeltern mit Kindern ab 6 Jahren und Jugendlichen sowie interessierte Fachkräfte aus der Jugendhilfe. Angeboten wurden sieben interessante Workshops zu den Themen:

- Pflege- und Adoptivfamilien vernetzen sich – Jugendhilfe aktiv mitgestalten
- Ein systemischer und traumasensibler Blick auf Pflege und Adoption
- Beziehungsprozesse und partnerschaftliche Kommunikation in Familien
- FASD – ABC
- Neue Eltern, neue Familie – ein neues Leben voller Liebe. Was brauchen Adoptiv- und Pflegekinder in ihrer Kindheit, damit das Erwachsenwerden gut gelingt?
- Junge Menschen mit einer Fetalen Alkoholspektrumstörung (FASD) im (Schul-)Alltag betreuen, begleiten und unterstützen
- „Dann mach´ ich gar nichts!“ Frühkindlich traumatisierte Jugendliche im Alltag

Für die **Kinder und Jugendlichen** gab es eigene Theater-Workshops in drei Kleingruppen, die sich um die Themen „Glück“ und „Kinderrechte“ drehten. Zum Abschluss präsentierten die Kinder und Jugendlichen ihre Ergebnisse in einer kleinen Aufführung.

Als **Kooperationspartner** konnten wir den Träger der freien Jugendhilfe „Erziehungsbüro Rheinland“ (EBR) gewinnen, der bei der Vorbereitung und Organisation unterstützte, sich großzügig an der Finanzierung beteiligte und einen Workshop gestaltete.

Vorbereitung und Organisation, Anmeldemanagement sowie Tagungsleitung lagen bei Christopher Vedder. Er wurde unterstützt durch Ulrike Schulz, Corinna Benecke (Öffentlichkeitsarbeit), Dr. Carmen Thiele und Sascha Trautner (Website).

Unter www.aktionstag-fuer-adoptiv-und-pflegefamilien.de findet man die Informationen für den jeweils nächsten, als auch einen Rückblick zu den vergangenen Aktionstagen. Im Blogbereich gibt es einen Veranstaltungsbericht mit Bildern und Präsentationen.

PFAD Online-Seminare

Wir bieten interessante online Seminare an, um **bundesweit** einen unaufwändigen und ortsunabhängigen Zugang für Pflege- und Adoptiveltern zu **Fortbildung** zu schaffen. Zunehmend nutzen auch Fachkräfte diese Möglichkeit, sodass gute Diskussionen entstehen können und man auch die jeweils andere Perspektive kennenlernen kann.

PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.

Das Fortbildungsprogramm wird in den sozialen Medien beworben und per E-Mail an Jugendämter und freie Träger geschickt. Nicht wenige geben freundlicherweise die Einladungen an ihre Pflege- und Adoptivfamilien weiter.

Der technische Support durch Corinna Benecke und Wolfgang Pladt ermöglicht den Referierenden die Nutzung interaktiver Methoden und Tools. Das Programm wird geplant, organisiert und begleitet von Monika Görres.

Folgende 14 Online-Seminare haben im Berichtszeitraum stattgefunden:

19.01.2024	Besonderheiten bei Kindern und Jugendlichen mit Bindungstrauma - Verhalten, Bedürfnisse und pädagogische Konsequenzen (Wiederholung) mit Kay-Uwe Fock
16.02.2024	Kinder und junge Menschen mit FASD in Adoptiv- und Pflegefamilien mit Dr. Carmen Thiele
01.03.2024	Die erworben-sichere Bindung – Bindungssicherheit in der Pflege- und Adoptivfamilie mit Kay-Uwe Fock
19.04.2024	Chaos oder zweite Chance – Pflege- und Adoptivkinder in der Pubertät mit Kay-Uwe Fock
26.04.2024	Eine erwachsene Adoptierte erzählt mit Dr. Karin Issberner
24.05.2024	Zusammenarbeit zwischen Pflegeeltern und Herkunftseltern - eine Herausforderung bei der Gestaltung des Hilfeprozesses (für Fachkräfte) mit Wolfgang Pladt
07.06.2024	Ausstieg aus dem Teufelskreis - Deeskalation in Pflege- und Adoptivfamilien mit Kay-Uwe Fock
14.06.2024	Auf der Suche nach den unbekanntem Wurzeln mit Dr. Karin Issberner und Susanne Panter
05.07.2024	Systemische Aspekte von Adoption (und Vollzeitpflege) mit Dr. Karin Issberner
30.08.2024	Wo nehmen wir das nur alles her? – Ressourcenentwicklung und Resilienz in Pflege- und Adoptivfamilien mit Kay-Uwe Fock
18.10.2024	Zusammenarbeit zwischen Pflegeeltern und Herkunftseltern – ein Spannungsfeld zwischen Verantwortung - Herausforderung - Zumutung (nur für Pflegeeltern) mit Wolfgang Pladt
25.10.2024	Adoption als Lebensthema – zwei Perspektiven auf ein sich wandelndes System mit Kay-Uwe Fock und Dr. Karin Issberner
08.11.2024	Besonderheiten bei Kindern und Jugendlichen mit Bindungstrauma - Verhalten, Bedürfnisse und pädagogische Konsequenzen mit Kay-Uwe Fock
22.11.2024	Wir können nur gute Eltern sein, wenn wir selbst in Balance sind mit Alexandra Messerschmidt

Kinder- und Jugendangebote

In Kooperation mit unseren Landesverbänden können wir attraktive **Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche aus Adoptiv- und Pflegefamilien** anbieten, die ihnen ermöglichen andere in ähnlicher Lebenssituation kennenzulernen. Dabei wird Wert gelegt auf einen angemessenen Betreuungsschlüssel, der möglichst allen Kindern und Jugendlichen eine Teilnahme ermöglicht. Gleichzeitig können die Eltern diese Zeit als Entlastung nutzen.

In Kooperation mit dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern

- 12.-14.07.2024 Jugendreise für Jugendliche ab 12 Jahren nach Lohmen
- 18.-20.10.2024 Familienwochenende für Pflege- und Adoptivfamilien in Dambeck

PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.

In Kooperation mit Freunde der Kinder, LV Hamburg

- 20.-26.10.2024 Jugendfreizeit in Sierksdorf (12 und 17 Jahre)

5. Öffentlichkeitsarbeit

PFAD Fachzeitschrift

Die PFAD Fachzeitschrift für die Pflege- und Adoptivkinderhilfe erscheint vierteljährlich in einer Auflage von 3.400 Exemplaren. Jede Ausgabe hat ein Hauptthema, das durch erstklassige Autorinnen und Autoren aus Forschung und Praxis behandelt wird. Mit eigenen, auf Umfragen basierenden Artikeln bringen wir die Praxiserfahrungen von Pflege- und Adoptivfamilien ein.

MRCL_Cartoons steuert zu jedem Thema einen pointierten **Cartoon** bei und seit Heft 3/2024 bereichert auch Rita Reichenbach-Lachenmann die PFAD Fachzeitschrift mit ihren philosophischen Betrachtungen zum jeweiligen Schwerpunktthema in der neuen **Rubrik „Unter der Lupe“**.

Weitere interessante und aktuelle Informationen liefern die Heftinhalte in den Formaten Forum, Leseranfragen und Recht. Angela Rupp und weitere Mitglieder verfassen informative Rezensionen von unterschiedlichsten aktuellen Büchern aus den Bereichen Fachbuch, Kinder- und Jugendbuch, Belletristik, Ratgeber, u.a.

Einen Überblick über die Aktivitäten des gesamten Verbandes geben Berichte und Veranstaltungsankündigungen.

Das Redaktionsteam besteht aus Dr. Margit Huber (Redaktionsleitung), Ulrike Schulz, Dr. Carmen Thiele, Karen Dabels, Monika Görres und Kay-Uwe Fock.

Online-Redaktionsmeetings fanden statt am: 05.02.2024, 08.04.2024, 01.07.2024 und 30.09.2024.

Diese Heftthemen setzten wir im Berichtszeitraum um:

PFAD Fachzeitschrift 1/2024	Von Teilnahme zu Beteiligung
PFAD Fachzeitschrift 2/2024	Wege der Traumabewältigung
PFAD Fachzeitschrift 3/2024	Sensibler Umgang mit Vorurteilen
PFAD Fachzeitschrift 4/2024	Angst im Kopf, Wut im Bauch

Pressemitteilungen und Fachinformationen

Wir erarbeiten Positionspapiere für Expert*innenrunden und Politiker*innen und informieren damit auch unsere Mitglieder, die Öffentlichkeit und Medien über Verbesserungsbedarfe und Forderungen.

Zum Neujahrsempfang wurden die Positionspapiere zu den Themen **Alterssicherung, Bereitschaftspflege** und **Pflegeelterngehalt** aktualisiert.

Die **PFAD Broschüre „Hilfeplangespräch für Pflegekinder“** wurde im Berichtszeitraum aktualisiert und neu herausgegeben.

Anfragen von Medien

Anfragen von Presse, Radio- und TV-Formaten unterstützen wir durch Interviews, Fachinformationen und die Suche nach weiteren Interviewpartner*innen. Eine Auswahl:

- 16.06.2026 Interview mit Ulrike Schulz und Stefanie Krüger (Fachkraft bei Freunde der Kinder e.V., LV Hamburg) für den Artikel "Mama, Papa, Pflegekind" - "Wenn Kinder neue Eltern finden" in **DER SPIEGEL** 25/2024
- 20.09.2024 **SWR**-Interviews mit Angela und Johannes Rupp zum Thema Jugendhilfe am Limit

Anfragen aus der Forschung

Wir unterstützen Anfragen von Forschenden durch

- **Beratung** von wissenschaftlichen Arbeiten (Diplom-/Masterarbeiten, Dissertationen)
Dr. Carmen Thiele

PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.

- **Weiterverbreitung** von Suchanfragen nach Interviewpartner*innen
Ulrike Schulz
- **Veröffentlichung** von Forschungsergebnissen in der PFAD Fachzeitschrift
Dr. Margit Huber

Auf unserer Website führen wir eine chronologische Übersicht über derzeit mehr als 80 vorwiegend deutschsprachige **Forschungsprojekte und Dissertationen** aus den Themenbereichen Adoption und Vollzeitpflege der letzten 20 Jahre.

Website

Ulrike Schulz, Corinna Benecke und Sascha Trautner (Technik) betreuen und warten den Webauftritt des Bundesverbandes. Punktuell unterstützt werden sie von Christopher Vedder. „Team Homepage“ trifft sich wöchentlich online und baut die Seiten kontinuierlich weiter aus. Z.B. wurde durch die Installation eines entsprechenden Tools für einen barrierefreien Zugang zur Website gesorgt.

Informationsservices

Über die PFAD Website sowie verschiedene Social Media-Kanäle stellen wir zeitnah aktuelle Informationen bereit:

- Webseite: www.pfad-bv.de
- Facebook: <https://www.facebook.com/pfad.bundesverband/>
- Instagram: <https://www.instagram.com/pfad.bv/>
- YouTube: <https://www.youtube.com/@pfadbundesverband491>
- LinkedIn (neu): <https://www.linkedin.com/company/pfad-bv/>
- Beendet wurde der Account auf X (vormals Twitter)

Darüber hinaus bieten wir den PFAD Newsletter an und stellen wichtige Informationen zeitnah durch Rundmails an unsere Mitgliedsorganisationen und Einzelmitglieder zur Verfügung.

Zuständig für den Bereich Social Media sind Ulrike Schulz, Christopher Vedder und Corinna Benecke.

Der Vorstand dankt allen Mitgliedern und Aktiven für Ihr Engagement für Pflege- und Adoptivkinder und ihre Familien. Wir freuen uns über ihre Verbundenheit mit dem PFAD Verband. Gemeinsam sind wir die wichtige und notwendige Fach- und Interessenvertretung der Pflege- und Adoptivfamilien auf Orts-, Landes- und Bundesebene.

Ein herzlicher Dank für ihren engagierten Einsatz gilt auch unseren geschätzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern: den beiden Fachreferentinnen Dr. Carmen Thiele und Luise Essen, Bernd Foest in der Verwaltung, Redaktionsleiterin Dr. Margit Huber, Corinna Benecke in der Öffentlichkeitsarbeit und dem Praktikanten in der Geschäftsstelle Philipp Zellner.

Berlin, den 25.06.2025

Ulrike Schulz, Vorsitzende	Angela Rupp, stv. Vorsitzende	Bernd Junker, stv. Vorsitzender
Christopher Vedder, Schatzmeister	Monika Görres, Schriftführerin	Karen Dabels, Beisitzerin
Christiane Kehl, Beisitzerin	Nevim Krüger, Beisitzerin	Karin Schuster, Beisitzerin